

BORIS KOSAK

Komponist & Pianist

ZWISCHEN DEN TÖNEN

Eigene Klaviermusik und kurze Geschichten

Gastspielmappe

BORIS KOSAK – ZWISCHEN DEN TÖNEN

Wenn Melodien nicht nur erklingen, sondern selbst erzählen

Ein musikalisch-literarischer Abend mit eigener Klaviermusik, persönlichen Gedanken und kurzen Geschichten aus dem Leben der Melodien.

Das musikalische Erlebnis

- **Live-Musik**
  Eigene, melodische Klavierkompositionen
- **Kurze Geschichten**
  Melodien erzählen aus ihrem eigenen Leben – kurze Geschichten von 2 bis 4 Min.
- **Persönliche Gedanken**
  Inspirierende Worte und Impulse zwischen den Stücken

Besondere Publikumsmomente

- **Briefe aus dem Publikum**
  Vorlesen ausgewählter Nachrichten aus dem Briefkasten · optional
- **Lichtkugel-Momente**
  Ein gemeinsamer, stiller Lichtmoment im Finale · optional

Musik & Konzertmomente



„Beauty and the Pianist“
Laeiszhalle, Hamburg (1:00)



„Wonderland“
Ehrbar Saal, Wien (1:34)



„Pasos Perdidos“
Lichtwarksaal, Hamburg (1:00)



„Lichtmoment“
Fritz-Schumacher-Halle, Hamburg (1:00)

Das Konzerterlebnis



Reportage & Interview

Zwischen den Tönen – Boris Kosak im Gespräch
Einblicke in Musik, Geschichten und die Idee hinter dem Konzertabend
► Reportage ansehen (7:46 Min.)

Ein Abend mit eigener Bildsprache

Musik & Geschichten verbinden sich mit einer zurückhaltenden szenischen Gestaltung. Briefkasten, Tischlampe, Bücher und Sanduhr schaffen einen unverwechselbaren Raum zwischen Konzert und Erzählung.

Im Finale entsteht auf Wunsch ein gemeinsamer **Lichtmoment mit Leuchtkugeln im Publikum** – ein **stilles** Bild, das den musikalischen Nachklang sichtbar macht.



Lichtmoment im Publikum
Der gemeinsame Schlussmoment



Eine Melodie erzählt
„Die falsch angekündigte Melodie“ (1:45)

Warum das Format für Veranstalter interessant ist

• **Eigenständige künstlerische Idee:** *„Zwischen den Tönen“* ist weder ein gewöhnliches Klavierrecital noch eine Lesung mit musikalischer Begleitung. Musik und kurze Texte bilden einen gemeinsamen dramaturgischen Bogen.
• **Unmittelbarer Publikumszugang:** Die klaren, einprägsamen Melodien erschließen sich ohne musiktheoretische Vorkenntnisse. Die Geschichten schaffen zusätzliche Nähe, ohne die Musik erklären zu wollen.
• **Klar kommunizierbares Konzertangebot:** Die Verbindung von melodischer Klaviermusik und erzählenden Melodien lässt sich in Programmheften, Pressearbeit und sozialen Medien prägnant vermitteln.
• **Geringer Produktionsaufwand:** Benötigt werden im Wesentlichen ein Flügel oder ein gutes Klavier, eine ruhige Bühnenbeleuchtung und – abhängig von Raum und Akustik – ein Sprachmikrofon.

Boris Kosak

Boris Kosak ist **Komponist**, **Pianist** und **Autor** aus Hamburg. Er studierte **Philologie** und **Musikwissenschaft** an der **Universität zu Köln** sowie **Komposition** und **elektronische Komposition** an der **Hochschule für Musik Köln**. Im Mittelpunkt seines Schaffens steht die **Melodie**. Seine Klavierwerke verbinden **klassische** Traditionen mit **neoklassischen** Klangfarben und **filmischer** Ausdruckskraft.
Als Pianist interpretiert er **eigene** Kompositionen und sucht dabei die unmittelbare Begegnung mit dem Publikum.
Neben der Musik schreibt er kurze **literarische** Texte. Sein Buch *„Zwischen den Tönen“* und das gleichnamige Konzertformat führen beide künstlerischen Ausdrucksformen zusammen.

Ausgewählte Auftrittsorte

Laeiszhalle Hamburg · Die Glocke Bremen · Lister Turm Hannover · Ehrbar Saal Wien · Händelhalle Halle (an der Saale) · Theater Vorpommern Stralsund

Technische Voraussetzungen

Besetzung: Boris Kosak – Klavier und Sprecher
Instrument: Akustischer Flügel oder gewartetes und gestimmtes Klavier
Bühne: Ruhige, warm abgestimmte Beleuchtung; Sprachmikrofon und gegebenenfalls Klavierbeschallung abhängig von Raumgröße und Akustik. Weitere Details und Bühnenvorbereitung nach Absprache.

Buchbare Konzertformate

1. Zwischen den Tönen – vollständiger Konzertabend

Eigene Klavierkompositionen, persönliche Gedanken und ausgewählte Geschichten aus dem gleichnamigen Buch bilden einen dramaturgisch zusammenhängenden Konzertabend.
Dauer: Zwei Teile von jeweils 40–45 Minuten, zuzüglich Pause.

2. Zwischen den Tönen – kompakte Gastspielfassung

Eine verdichtete Fassung für Konzertreihen, Festivals und Veranstaltungen ohne Pause. Musik und Geschichten werden auf den jeweiligen zeitlichen Rahmen abgestimmt.
Dauer: 60–75 Minuten ohne Pause.

3. Solo-Klavierabend

Ein reiner Klavierabend mit eigenen Kompositionen und kurzen persönlichen Moderationen – von ruhigen, filmischen Momenten bis zu rhythmischen und temperamentvollen Stücken.
Dauer: 70–90 Minuten, mit oder ohne Pause nach Absprache.

Buchung und Zusammenarbeit

„Zwischen den Tönen“ ist für Einzelgastspiele, Konzertreihen, Festivals und besondere Kulturveranstaltungen buchbar.

Die Zusammenarbeit erfolgt vorzugsweise auf Grundlage eines vereinbarten Gastspielhonorars. Je nach Veranstaltungsrahmen sind auch individuell abgestimmte Kooperations- oder Beteiligungsmodelle möglich.

Reise- und gegebenenfalls Übernachtungskosten werden gesondert vereinbart.

Gern unterbreite ich Ihnen ein konkretes Angebot, abgestimmt auf die organisatorischen und finanziellen Rahmenbedingungen Ihres Hauses.

Material für Veranstaltungswerbung

Professionelle Künstler- und Konzertfotos, Live-Videos, Programmtexte, Biografie sowie Plakat- und Social-Media-Motive stehen zur Verfügung. Die Veranstaltung wird nach Möglichkeit zusätzlich über die eigenen Onlinekanäle und den Newsletter beworben.

Kontakt:

info@boris-kosak.com | +49 177 5987354 | https://boris-kosak.com

Foto-Impressionen











